



**F**lecken und Pusteln auf Victorias Haut behandelt Dr. Thomas Fröhlich mit Vitalwellen. Dabei dringen die Wirkstoffe tief ins Gewebe ein und können dort ihre Wirkung besser entfalten. Auf Kortison kann Victoria nun verzichten

**„Vitalwellen dringen tief in die Haut ein“**



**LEIDENSWEG**  
Schon als Baby litt Victoria unter den schlimmen Hautausschlägen

**HEUTE** geht es dem jungen Mädchen zur Freude seiner Mutter Birgit Gembe besser. Die Vitalwellen haben dazu beigetragen



Neurodermitis – jedes zehnte Kind ist betroffen

# „Ein silberner Schlafanzug hat mich endlich geheilt“

Blutig aufgekratzte Arme und Beine – die kleine Laura (5) litt jahrelang Höllenqualen!

**J**ede Nacht war für Laura Karl (5) und ihre Eltern früher eine Qual. Laura machte ihre Neurodermitis so zu schaffen, dass sie sich ständig ihre Arme und Kniekehlen aufkratzte. Dabei schrie das kleine Mädchen vor Schmerzen – an Schlaf war für die ganze Familie nicht mehr zu denken...

„Schon als Baby hatte unsere Kleine unglaublich raue Haut“, erinnert sich Mutter Diana (32) aus Heiligenbrunn (in Baden-Württemberg). Als Laura dann ein halbes Jahr alt war, bildeten sich offene Stellen an den Handgelenken und den Kniekehlen – die Diagnose: Neurodermitis!

„Dabei hatten wir noch Glück im Unglück“, betont Diana Karl. „Andere Kinder haben am ganzen Körper Ausschläge, die nässen und jucken – nicht auszu-denken, was diese Familien mitmachen!“

Der Kinderarzt verschrieb seiner kleinen Patientin eine Kortisonsalbe – doch die lehnte Diana Karl wegen der schlimmen Nebenwirkungen ab. „Es muss doch Alternativen geben“, sagte sie sich und versuchte es

mit einer Bioresonanztherapie und homöopathischen Mitteln, die ihr ein Heilpraktiker empfahl. Doch nichts davon wollte der kleinen Laura helfen.

**Die zündende Idee: ein Silber-schlafanzug**

Erst als sie mit ihrer Tochter den Facharzt für Allgemeinmedizin Dr. Helmut Christ aufsuchte (s. Kas-ten), kam der auf die zün-

dende Idee: **Statt Kortison empfahl der Arzt einen Schlafanzug mit einem achtprozentigen Silberanteil.** „Schon in der Antike war bekannt, dass Silber eine antibakterielle Wirkung hat“, erklärt er. „Als es noch keine Kühlschränke gab, legte man früher eine Silbermünze in den Milchkrug – so hielt die Milch länger!“

**INFO**  
Neurodermitis ist eine Hautkrankheit, deren Symptome sich in roter, schuppiger Haut und nässenden Ekzemen äußern. Sie tritt in der Regel das erste Mal bei Säuglingen und Kleinkindern auf, doch auch Erwachsene können noch daran erkranken. Etwa 12 Prozent aller Kinder in Deutschland haben Neurodermitis, wobei die Krankheit oft nach der Pubertät schwächer wird oder sogar ganz verschwindet.



**SOGAR BEIM SPIELEN** behält Laura gerne ihren neuen Lieblings-schlafanzug an



**IN KLEINER** für Laura und ihre Mutter Diana Karl ist Lauras flauschiger Silber-schlafanzug. Juckreiz und offene Hautstellen gehören nun der Vergangenheit an

Diana Karl bestellte gleich einen der silbernen Schlafanzüge.

„Als er geliefert wurde, war ich erleichtert. Ich hatte befürchtet, er könnte Laura nicht gefallen und sie würde sich weigern, ihn anzuziehen – doch ganz im Gegenteil!“

Der Overall ist durchgehend bis zum Hals geschlossen, sogar Hände und Füße sind mit dem flauschig weichen Gewebe bedeckt. Die Nähte sind auf der Außenseite verarbeitet,

damit sie auf der wunden Haut nicht scheuern. **Schon nach zwei Nächten mit dem wunderbaren Schlafanzug war der Spuk vorbei.** „Laura hat keine offenen Stellen und keinen Juckreiz mehr!“, freut sich Diana Karl. „Und Laura liebt ihren Schlafanzug – ohne ihn geht sie nie ins Bett!“

**A**uch der kleinen Victoria wurde bei der Diagnose Neurodermitis sofort eine Kortisonsalbe verschrieben, als sie noch ein

Baby war. Ihre Mutter Birgit Gembe (43) aus Heidelberg griff jedoch nur im Notfall auf die aggressive Salbe zurück und probierte es stattdessen mit Melkfett. „Victoria wachte jede Nacht fünfmal auf und schrie – ich stillte sie dann, um sie abzulenken, das ging fast zwei Jahre so.“

Ein Allergietest zeigte, dass bestimmte Lebensmittel wie Zitrusfrüchte und Weizenmehl bei Victoria einen Neurodermitis-Schub auslösen können. Das Ver-

meiden dieser Lebensmittel, das Einnehmen von Antihistaminika, kalte Wä-der, Milch- und Ölbäder und verschiedene Cremes können die Krankheit in Schach halten. Doch trotz aller Vorsicht kann es immer wieder zu neuen Schüben kommen.

**Das Vitalwellen-Gerät kann kleine Wunder vollbringen**

Im vergangenen Sommer traute sich die heute elf-jährige Victoria nicht, einen Rock zu tragen, weil ihre Beine voller roter Flecken und aufgekratzter Pusteln waren. **„Nachts hat sie sich ganze Löcher aus dem Bauch und den Beinen gekratzt, so schlimm war es!“** erzählt Birgit Gembe.

Mit dem neuen Mittel, das der Kinderarzt Dr. Thomas Fröhlich parat hatte, kam endlich die Linderung für das geplagte Mädchen: „Das Vitalwellengerät ist erst neu auf dem Markt, aber es kann bei Neurodermitis kleine Wunder vollbringen!“, stellte der Arzt es vor. Hautpflegeproduk-te, die beispielsweise Ham-

stoff oder Aloe vera enthal-ten, werden dabei auf einen Schwingkopf aufgebracht und mit Ultraschallwellen auf das betroffene Hautareal aufgetragen.

Durch die Schallwellen können die Wirkstoffe tief in das Gewebe geschleust werden, wo sie ihre Wirkung voll entfalten können.

„In vielen Fällen kann ich bei der Behandlung auf kortisonähnliche Stoffe verzichten“, so Dr. Fröhlich. Auch bei Victoria hat die Vitalwellentherapie gut angeschlagen. Die unschönen Flecken an den Beinen und Armen verschwanden – für dieses Mal.

„Wir hoffen natürlich immer, dass die Krankheit irgendwann ganz verschwin-det – gleichzeitig rechnen wir jeden Tag mit einem neuen Schub...“, erzählt Birgit Gembe und Victoria lächelt tapfer. **„Immerhin wissen wir jetzt endlich, was uns im Notfall hilft.“**

## - Gesundheit -

Schutz für erkrankte Haut  
**„Silber reduziert Bakterien und den Juckreiz“**

Dr. Helmut W. Christ hat in seiner Praxis in Bisin-gen ständig mit Neurodermitis-Patienten zu tun. **VIEL SPASS** verrät er seine Silbertextilien-Tipps.

**VIEL SPASS:** Inwieweit können Silbertextilien bei Neurodermitis wirkliche Linderung bringen?

**Dr. Christ:** Menschen mit Neurodermitis können mit einem eiterbildenden Bakterium und einem Pilz, die einen Juckreiz auslösen. Silber hat eine antibakterielle Wirkung – deshalb reduzieren silberhaltige Textilien die Bakterien und den Juckreiz.



**VIEL SPASS:** Welche Erfahrungen haben Sie in Ihrer Praxis mit Silbertextilien gemacht?  
**Dr. Christ:** Ausschließlich gute. Ich empfehle jedem Neurodermitis-Patienten, den ich in meiner Praxis behandle, sich einen Silberschlafanzug zu kaufen. Er kostet zwar etwa 160 Euro, wird teilweise jedoch von der Krankenkasse erstattet.